

Analyse des Fahrplans 2024

Beschreibung und Bewertung des Regional- und Fernverkehrs Berlin-Brandenburg

DB Netz hat auf Grundlage der Anmeldungen des VBB (im Auftrag der Länder Brandenburg und Berlin) und der Fernverkehrsunternehmen für die Fahrplanjahre 2024 und 2025 (Beginnend ab 12/2023) einen Rahmenvertragsfahrplan erstellt, der den Namen **mKoK (mittelfristiges Konzept für eine optimierte Kapazitätsnutzung)** trägt. Dieser ist als Zielfahrplan des gesamten Personenverkehrs auf DB-Netz-Strecken für die zwei Fahrplanjahre auf dem Weg zum Deutschlandtakt und als Anregung an die Verkehrsunternehmen, diese Fahrplantrassen mit guten Umsetzungschancen zu bestellen, anzusehen.

Der mKoK-Fahrplan weicht stellenweise von dem ab 12/2022 vorgesehenen Ausschreibungs- und Vergabefahrplan für das „Netz Elbe-Spree (NES)“ ab.

Die vorgesehenen Linien, Takte und Anschlussverhältnisse sind nachstehend für die von Berlin ausgehenden radialen Korridore im Uhrzeigersinn, beginnend im Norden, aufgelistet. Zahlreiche Linien sind deshalb zweimal aufgeführt.

Positive Auffälligkeiten sind grün dargestellt, besonders negative Auffälligkeiten rot.

Die Lausitz ist nicht vollständig enthalten.

Nordbahn

FV87 Warnemünde – Berlin Nord-Süd – Dresden 120-min-Takt.
Halt in Waren, Neustrelitz und Oranienburg.

FV97 Warnemünde – Berlin Nord-Süd – Halle – Erfurt und weiter 120-min-Takt.
Annähernd stündlich versetzt zu FV87.

RE5 Rostock – Neustrelitz – **Berlin Südkreuz** 120-min-Takt und
Stralsund – Neustrelitz – **Berlin Südkreuz** 120-min-Takt, zusammen annähernd 60-min-Takt.
Halt in Fürstenberg, Gransee und Oranienburg im 60-min-Takt, **in Dannenwalde und Löwenberg nur im 120-min-Takt**. Versatz zu FV87/FV97 ab Neustrelitz 21/49, ab Berlin Hbf 8/52 min.

RB20 Oranienburg – Hennigsdorf – Golm – Griebnitzsee 60-min-Takt **auch Sa und So**. Übergangszeit in Oranienburg zu FV87/97: 7 min, zu RE5: 27 min/20 min.

RB12 Templin Stadt – Hohenschönhausen – Ostkreuz 60-min-Takt. Alle Halte Löwenberg – Oranienburg. Übergangszeit in Oranienburg zum RE5 10 min/8 min.
Fahrzeit Templin – Berlin Hbf mit Umsteigen 4 min schneller als jetzt, aber **mit 96 min immer noch deutlich zu lang**.

RB54 Rheinsberg – **Löwenberg** 120-min-Takt. **Keine Durchbindung nach Berlin**, Übergangszeit 3 min zu RB12.

Heidekrautbahn

RB27 Basdorf – Karow 30-min-Takt, nördlich Basdorf nicht dargestellt. Außerdem HVZ Basdorf – Gesundbrunnen 60-min-Takt ohne Halt Karow. Basdorf – Wilhelmsruh nicht enthalten, weil Infrastruktur der NEB.

Stettiner Bahn

FV83 Binz – Pasewalk – Berlin Hbf tief 120-min-Takt **mit Lücken, ohne Halt Bernau**, vermutlich teilweise Durchlauf mit südwärts weiterführenden FV-Linien, Darstellung nicht eindeutig.

RE3 Stralsund – Pasewalk – Berlin Nord-Süd – Jüterbog 120-min-Takt und Schwedt – Berlin Nord-Süd – Lu Wittenberg 120-min-Takt, zusammen ab Angermünde annähernd 60-min-Takt.
Nördlich Eberswalde alle Halte. Versatz zu FV83 ab Pasewalk 57/63, ab Berlin Hbf 50/70 min.

RB62 Prenzlau – Angermünde ohne Halt **unregelmäßig, nur in Lücken des FV83**.

RB66 Szczecin – Angermünde 120-min-Takt, Widerspruch zur Streckensperrung wegen Bauarbeiten.

RB61 Schwedt – Angermünde 120-min-Takt, Versatz zum RE3 6/54, Übergangszeit zum RE3 in Angermünde 8 min/6 min.

RB63 **Joachimsthal** – Eberswalde 60-min-Takt, unterschiedliche Taktlagen mit Anschlüssen in Eberswalde zum RE3 in Lastrichtung, Die Strecke Templin – Britz ist zwar keine Infrastruktur der DB Netz AG, berührt diese aber an beiden Enden. Joachimsthal – Britz ist aufgeführt, **Templin Stadt – Joachimsthal aber nicht enthalten**.

RB24 Eberswalde – Hohenschönhausen – Ostkreuz – **Schönefeld T5** 60-min-Takt, Übergangszeit vom RE3 in Eberswalde 15 min, alle Halte Eberswalde – Bernau.

RB60 Eberswalde – Wriezen 60-min-Takt; **weiter nach Frankfurt (Oder) nur 120-min-Takt, Negativanschlüsse in Werbig in alle Richtungen (minus 3 min)**.

Wriezener Bahn

RB25 Ostkreuz – Werneuchen **60-min-Takt, weiterhin kein zweiter Zug pro Stunde, stadteinwärts 6 min Haltezeit in Lichtenberg**.

Ostbahn

RB26 Ostkreuz – Küstrin-Kietz 60-min-Takt bis etwa Seelow-Gusow (ungenau dargestellt), dann 2 x 120-min-Takt mit Versatz etwa 50/70 min, **in jeder Stunde alle Halte, Weiterführung Küstrin-Kietz – Kostrzyn – Gorzów nicht enthalten, Kein 30-min-Takt oder zweiter Zug pro Stunde bis Müncheberg, Negativanschlüsse in Werbig zur RB 60**.

Alle Züge ab/bis Ostkreuz. Die Darstellung in Ostkreuz kann als 65 min Wendezeit gedeutet werden. Sollte es aber wieder zu 5 min Wendezeiten kommen, besteht ein hohes Verspätungs- und Ausfallrisiko.

Frankfurter Bahn

RE1 **Zahlreiche Mängel (unregelmäßige Abfahrzeiten, zu geringe und unflexible Platzkapazitäten, zu wenig Halte, zu große Abstände zwischen den Fahrten insbesondere außerhalb der HVZ)**.

FV28 Leerfahrt von Grunewald – Berlin Hbf – Frankfurt (Oder) 60-min-Takt – verschiedene Ziele in Polen, Halt Ostbahnhof, **kein Halt Zoo**.

RB 35 Fürstenwalde – Bad Saarow-Pieskow 60-min-Takt, Übergangszeit von einem RE1 in Fürstenwalde 5 min/4 min.

RB11 Frankfurt (Oder) – Cottbus 60-min-Takt mit allen Halten, Übergangszeit von einem RE1 in Frankfurt (Oder) 4 min/6 min,
Versatz zum anderen RE 1 bis Eisenhüttenstadt etwa 20 min.

RB60 Frankfurt (Oder) – Eberswalde 120-min-Takt, Übergangszeit von einem RE1 in Frankfurt (Oder) 5 min

RB36 Frankfurt (Oder) – Königs Wusterhausen 60-min-Takt in unterschiedlichen Taktlagen,
Übergangszeit vom RE 1 in Frankfurt (Oder) bis zu 27 min.

Görlitzer Bahn

Kein Fernverkehr.

RE2 Nauen – Stadtbahn – Cottbus 60-min-Takt.

Halt in Brand, Raddusch und zweistündlich abwechselnd in Kunersdorf und Kolkwitz. Die zwei reaktivierten Halte pro Stunde **verlängern die Beförderungszeit ab Cottbus** um 3 min bis Königs Wusterhausen, um 2 min bis Ostkreuz, aber – u.a. durch den **reaktivierten Halt Ostbahnhof** – um **9 min bis Berlin Hbf.** In Cottbus 9 min Wendezeit.
In Cottbus entspannte Anschlüsse in alle Richtungen.

RE7 Dessau – Bad Belzig – Stadtbahn – Lübbenau – Senftenberg 60 min-Takt.

Bedient alle Halte, Bezeichnung RE ist Etikettenschwindel.
Versatz zum RE2 ab Ostkreuz 20/40, ab Lübbenau 26/34.
In Calau kurzer Anschluss Lübbenau – Leipzig, sonst zum Teil **Negativanschlüsse.**
In Senftenberg kurzer Anschluss nach Ruhland / Dresden.

RE2v Bad Belzig – Stadtbahn – Lübbenau HVZ 60-min-Takt.

Versatz zum RE7 etwa 20/40 min.
Königs Wusterhausen – Lübbenau Halt nur in Lübben.
In der HVZ sind die Linien RE2, RE2v und RE7 zwischen Berlin und Lübbenau einigermaßen gleichmäßig verteilt.

RB 22 Königs Wusterhausen – BER T1/2 – Golm – Griebnitzsee 60-min-Takt.

Übergangszeit zum RE2 in Königs Wusterhausen 12 min/13 min.

RB 36 Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder) 60-min-Takt.

Übergangszeit in Königs Wusterhausen 13 min vom RE7, Negativanschluss von der S-Bahn (minus 3/minus 4 min).

Dresdener Bahn

FV3 Hamburg – Berlin – Dresden – Praha 120-min-Takt.

Ohne Halt zwischen Südkreuz und Dresden-Neustadt.

FV87 Warnemünde – Berlin – Dresden 120-min-Takt.

Weiterhin mit **Stichfahrt zum BER und dort 6 min Wendezeit.**
Mit Halt in Doberlug-Kirchhain und Elsterwerda, dort zum RE5 **Versatz etwa 15/105.**

FV88a Berlin-Lichtenberg – Dresden – Praha 240-min-Takt.

Halt in Ostkreuz oben, Schönefeld (T5).

Ohne Halt in Doberlug-Kirchhain und Elsterwerda.

Versatz zum FV3 etwa 20/100.

FV88b Berlin-Lichtenberg – Riesa – Chemnitz 240-min-Takt.

Halt in Ostkreuz oben, Schönefeld (T5).
Ohne Halt in Doberlug-Kirchhain und Elsterwerda.

RE8B-1 Hauptbahnhof tief – Elsterwerda 120-min-Takt mit allen Halten.
In Doberlug-Kirchhain schlechte bis gar keine Anschlüsse.
In Elsterwerda kurzer Anschluss nach Dresden, aber nicht nach Riesa.

RE8B-2 Hauptbahnhof tief – Finsterwalde 120-min-Takt,
bis Uckro **Wackeltakt mit Versatz zum RE8B-1 bis zu 66/54 min.**
alle Halte **außer Klasdorf, Drahnsdorf und Walddrehna, so dass diese weiter nur alle 2 Stunden bedient werden.**
10 min Haltezeit in Uckro, so dass in Finsterwalde ein Negativanschluss (minus 7 min) zum RE10 nach Cottbus entsteht.
In Finsterwalde kurzer Anschluss zur RB43 nach Doberlug-Kirchhain – Falkenberg.

RB 24 Wünsdorf – BER T1/2 im 60 min Takt – weiter als FEX Ostkreuz oben – Hbf tief,
ersetzt den RE7, alle Halte.
Blankenfelde – Wünsdorf zusammen mit RE8B **Wackeltakt 29/32/28/31 min.**

Anhalter Bahn

FV4 Hamburg – Berlin – Leipzig – Erfurt – Nürnberg – München 120-min-Takt,
10 min Halt Berlin Hbf, Halt in Lutherstadt Wittenberg.

FV12 Gesundbrunnen – Leipzig – Erfurt – Frankfurt (Main) 120-min-Takt,
Halt in Lutherstadt Wittenberg,
zusammen mit FV4 annähernd 60-min-Takt.

FV93 Hamburg – Berlin – Leipzig 120-min-Takt, ohne Halt Südkreuz – Leipzig,
Versatz 35/29 min zu FV4/FV12.

FV2 Hamburg – Berlin – Halle – Erfurt – Nürnberg – München 120 min-Takt,
Halt in Bitterfeld.

FV7 Gesundbrunnen – Halle – Erfurt – Nürnberg – München 120-min-Takt,
ohne Halt Südkreuz – Halle,
zusammen mit FV2 annähernd 60-min-Takt

FV97 Warnemünde – Berlin – Halle – Erfurt – Frankfurt (Main) 120-min-Takt,
ohne Halt Südkreuz – Halle.
Fährt im Bündel mit FV2 (7 min vor FV2).

FV45 Gesundbrunnen – Halle – Erfurt – Frankfurt (Main) 120-min-Takt,
ohne Halt Südkreuz – Halle.
Zusammen mit FV7 annähernd 60-min-Takt (Versatz 57/63).
Zugfolge der 4 Linien Berlin – Halle – Erfurt 57/26/7/30 min.

Keiner der 7 Fernzüge in 2 Stunden hält in Jüterbog. Züge mit maximal 300 m Länge könnten halten.

RE3 Schwedt – Berlin Nord-Süd – Lu Wittenberg 120-min-Takt und
Stralsund – Pasewalk – Berlin Nord-Süd – Jüterbog 120-min-Takt,
zusammen Wackeltakt 55/65 min, alle Halte Berlin – Ludwigsfelde und ab Jüterbog.

RE4 Rathenow – Berlin Nord-Süd – Falkenberg 120-min-Takt,
ohne Halt Teltow, Großbeeren und Birkengrund, und

Rathenow – Berlin Nord-Süd – Jüterbog 120-min-Takt,
zusammen Wackeltakt 57/63 min,
Woltersdorf Halt nur alle zwei Stunden.

Übergangszeiten in Jüterbog zur RB33 stündlich wechselnd 3 min/19 min.

Sehr entspannte Anschlüsse in Falkenberg in Richtung Leipzig, Cottbus und Hoyerswerda,
Übergangszeiten 12 bis 22 min.

Keine Verstärkungsfahrten Herzberg – Falkenberg mehr, nur 120-min-Takt.

In Falkenberg wird RE10 Leipzig – Cottbus mit RE48 Leipzig – Hoyerswerda geflügelt. Das ist die zweite Anwendung des Flügels im Land Brandenburg (nach Golm).

RB32 Ludwigsfelde – BER T1/2 60-min-Takt – weiter als FEX Ostkreuz oben – Hbf tief
Übergangszeit vom RE4 in Ludwigsfelde 6 min/10 min.

Wetzlarer Bahn

Kein Fernverkehr Dessau – Potsdam – Berlin.

RE7 Dessau – Bad Belzig – Stadtbahn – Lübbenau – Senftenberg 60 min-Takt,
alle Halte (Medewitz nur zweistündlich), Bezeichnung RE ist Etikettenschwindel.

RE2v Bad Belzig – Wannsee 60-min-Takt,

Versatz zum RE7 etwa 20/40,

nur in der HVZ weiter zur Stadtbahn und nach Lübbenau,
alle Halte außer Charlottenburg.

RB37 Nur in der HVZ Wannsee – Michendorf – Beelitz Stadt 60-min-Takt.

Nicht ab Steglitz – Zehlendorf.

Kein Anschluss in Beelitz Stadt an RB 33 nach Jüterbog (Übergangszeiten 41 min/49 min).

Magdeburger Bahn

FV85 Magdeburg – Potsdam – Berlin Ostbahnhof 120-min-Takt,

Fährt 5 min dem RE1 in Magdeburg ab und ist bis Potsdam 22 min, bis Berlin Hauptbahnhof 24 min schneller als der RE1.

RE1 Zahlreiche Mängel (unregelmäßige Abfahrzeiten, zu geringe und unflexible Platzkapazitäten, zu große Abstände zwischen den Fahrten insbesondere außerhalb der HVZ).

Die Forderung von Götz und Groß Kreuz nach mehr Halten in der HVZ ist nicht berücksichtigt. Die Verstärkerzüge sollten dort halten.

RB 23 Golm – Griebnitzsee – Stadtbahn – BER T1/2,

zusammen mit RB 20/22 Wackeltakt ab Golm 27/33, ab Griebnitzsee 29/31 min.

RB22 Griebnitzsee – Golm – BER T1/2 – Königs Wusterhausen 60-min-Takt,

Flügeln Golm mit RB20, Haltezeit in Golm 15 min/12 min.

RB33 Potsdam Hbf – Pirschheide – Beelitz Stadt – Jüterbog 60-min-Takt bis Treuenbrietzen, dann Wackeltakt.

RB 20 Griebnitzsee – Golm – Hennigsdorf – Oranienburg 60-min-Takt auch Sa und So,

Flügeln Golm mit RB 22,

ohne Halt Marquardt und Priort.

RB 21 Potsdam Hbf – Golm – Wustermark – Spandau – Gesundbrunnen 60-min-Takt,

Zugfolge der 3 Linien Potsdam – Golm 19/12/29 min.

Lehrter Bahn

FV46 Ostbahnhof – Hbf – Wolfsburg – Frankfurt (Main) 120-min-Takt, ohne Halt Zoo, Halt Spandau.

FV10.1, FV10.2, FV10.3, FV 92, FV 34

Ostbahnhof – Hbf – Hannover – Köln / Amsterdam je 120-min-Takt, ohne Halt Zoo, Halt Spandau, 3 Linien Halt Wolfsburg.

FV11 Südkreuz – Hbf tief – Wolfsburg – Frankfurt (Main) 120-min-Takt, Halt Spandau, Stendal, Bahnsteigwende in Südkreuz 29 min.

FV47 Berlin Hbf tief – Hannover – Köln 120-min-Takt, Halt Spandau, Leerfahrt (vermutlich von Rummelsburg) über Genshagener Heide – Hbf tief, keine Stichfahrt Hbf tief – Gesundbrunnen.

RE4 Rathenow – Berlin Nord-Süd – Falkenberg 120-min-Takt und Rathenow – Berlin Nord-Süd – Jüterbog 120-min-Takt, zusammen Wackeltakt 59/61 bis 57/63 min, alle Halte außer Nennhausen nur alle 2 Stunden.

RB 21 Potsdam Hbf – Golm – Wustermark – Spandau – Gesundbrunnen 60-min-Takt, Wendezeit in Wustermark 8 min/6 min.

RB 34 Rathenow – Stendal 120-min-Takt, Übergangszeit in Rathenow 6 min/7 min.

Hamburger Bahn

FV2/FV4 Hamburg – Berlin Nord-Süd zusammen 60-min-Takt, ohne Halt. weiter 120-min-Takte über Halle und Leipzig.

FV3 Hamburg – Berlin Nord-Süd – Dresden 120-min-Takt, Halt Büchen, Ludwigslust, Wittenberge.

FV93 Hamburg – Berlin Nord-Süd – Halle 120-min-Takt, ohne Halt. Zusammen mit FV3 annähernd 60-min-Takt.

FV 71 Hamburg – Berlin Südkreuz 120-min-Takt, als 5. Zug in 2 Stunden, ohne Halt mit Laufweg über Ludwigslust – Stendal und Leerfahrt über Genshagener Heide, Zugfolge der 5 Züge ab Berlin 22/12/25/35/26 min.

RE8A (ehem. RE2) Wismar – Wittenberge – Stadtbahn – BER T1/2 und Wittenberge – Stadtbahn – BER T1/2, zusammen annähernd 60-min-Takt, Wittenberge – Nauen alle Halte, Halt Falkensee, kein Halt Charlottenburg, Übergangszeit zum FV3 in Wittenberge 6 min.

RE2 Nauen – Stadtbahn – Cottbus 60-min-Takt, Versatz zum RE8A ab Nauen 27/33, ab Hbf 26/34, alle Halte Nauen – Spandau.

RB10 Nauen – Jungfernheide – Südkreuz 60-min-Takt, alle Halte.

RB14 Nauen – Jungfernheide – Südkreuz Wackeltakt 57/63 min, alle Halte, zusammen mit RB10 unregelmäßige Zugfolge ab Nauen 43/17/43/17 min, ab Südkreuz 37/23/34/26

zusammen mit RB10, RE8A und RE2 **unregelmäßige Zugfolge** ab Nauen
5/17/11/27/5/17/11/27 min, ab Spandau 23/14/15/8/23/14/15/8 min.

RB73 Neustadt (Dosse) – Kyritz Nord 60-min-Takt,
Übergangszeit zum RE8A in Neustadt (Dosse) 7/12 min.

Kremmener Bahn

RE 6 Wittenberge – Neuruppin – Hennigsdorf – Spandau – **Charlottenburg** 60-min-Takt,
Wackeltakt Wittenberge – Kremmen, weil nicht alle Halte stündlich bedient werden; die **wegen Haltausfall eingesparte Zeit wird woanders wieder abgestanden**.
Versatz zum RE2/RE8A ab Spandau stadteinwärts 36/24 min, damit Risiko der Überfüllung
wegen der kürzeren Fahrzeit als die S-Bahn,
ohne Halt Kremmen – Velten,
Übergangszeit zur S-Bahn in Hennigsdorf nicht dargestellt,
kein Anschluss in Hennigsdorf zur RB20,
Negativanschluss in Pritzwalk,
Übergangszeit in Wittenberge zum RE8A nach Berlin 7 bis 10 min,
ebenso zum RE8A nach Schwerin und zum FV3 nach Hamburg.

RB55 Kremmen – Hennigsdorf 60-min-Takt, alle Halte, Versatz zum RE6 etwa 20/40 min,
und HVZ Velten – Hennigsdorf 60-min-Takt,
zusammen mit RE6 etwa 20-min-Takt entsprechend dem S-Bahn-Takt in Hennigsdorf.

RB73 Kyritz Nord – Pritzwalk
Abfahrt und Ankunft in Pritzwalk nur angedeutet, weil keine DB-Netz-Strecke.

RB 74 Pritzwalk - Meyenburg
Abfahrt und Ankunft in Pritzwalk nur angedeutet, weil keine DB-Netz-Strecke.